

# Polizei sucht Zeugen nach Auseinandersetzung in der Dortmunder Innenstadt

Bei einer körperlichen Auseinandersetzung am Sonntagmorgen in der Dortmunder Innenstadt ist ein Mann aus Lünen, der von einem Bergkamener begleitet wurde, leicht verletzt worden. Ein Tatverdächtiger flüchtete unerkannt.

Ersten Erkenntnissen zufolge war ein 19-jähriger Lüner gegen 4.55 Uhr mit einem Bekannten (20 aus Bergkamen) im Bereich Lütge Brückstraße/Bissenkamp unterwegs. Dort kam ihnen ein Mann entgegen. Ohne Vorwarnung wurde dieser aggressiv und provozierte den 20-Jährigen. Der Bergkamener erwiderte die Provokationen und es kam zum Streit. Als der 19-Jährige schlichten wollte, schlug der Unbekannte ihm ins Gesicht. Der Lüner verlor leicht verletzt das Bewusstsein. Als er wieder zu sich kam, fehlten sein Handy und seine Geldbörse. Auch der unbekannte Mann war verschwunden.

Laut Zeugenaussage wird der Flüchtige wie folgt beschrieben:

- etwa 18 bis 25 Jahre alt
- etwa 175 cm groß
- normale bis dünne Statur
- schwarz gekleidet (Schuhe, Hose, Oberteil sowie nach hinten gedrehte Basecap)
- sprach Deutsch

Zeugen melden sich bitte bei der Kriminalwache in Dortmund unter 0231-132-7441.

---

# **Seat Ibiza prallt auf der A2 gegen Betongleitschutzwand – Fahrerin alkoholisiert**

Aus noch ungeklärter Ursache prallte die Fahrerin eines Seat Ibiza am Samstagvormittag gegen 10.35 Uhr bei Hamm auf der A2 in Richtung Hannover rechtsseitig gegen die Gleitschutzwand.

Den ersten Ermittlungen zur Folge, fuhr die Fahrerin des Seat Ibizas, eine 57-Jährige aus Enger, auf dem rechten Fahrstreifen. Plötzlich geriet der Seat dann nach rechts von der Fahrbahn ab und prallte gegen die Betongleitschutzwand.

Während der Unfallaufnahme fiel den Beamten ein deutlicher Alkoholgeruch in der Atemluft der Fahrerin auf. Ein Atemalkoholvortest verlief deutlich positiv.

Die 57-Jährige kam mit einem Rettungswagen zur ambulanten Behandlung in ein Krankenhaus.

Ihr wurde eine Blutprobe entnommen, der Führerschein sichergestellt und das weitere Führen von Kraftfahrzeugen bis auf weiteres untersagt.

Den Sachschaden schätzt die Polizei auf circa 7.000 Euro.

---

## **Versuchter Einbruch in Bäckerei an der Schulstraße**

In der Nacht zu Samstag haben unbekannte Täter versucht, in eine Bäckerei an der Schulstraße einzubrechen. Sie versuchten die Eingangstür aufzuhebeln, was aber nicht gelang.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

---

## **Polizei bittet um Mithilfe: Diebstahlserie auf Friedhöfen in Bergkamen und Kamen**

Seit Beginn des Monats August häufen sich die Anzeigen über Diebstähle von Grabschmuck aus Edelmetallen auf mehreren Friedhöfen in Kamen und Bergkamen. Nahezu täglich bemerken Angehörige bei der Grabpflege den Verlust von Vasen, Grabkreuzen oder anderen kunstvollen Gegenständen von materiellem aber insbesondere ideellem Wert. Lieblos abgebrochen oder abgesägt bleiben oft nur noch Überreste auf den Gräbern zurück.

Bisher liegen der Polizei 16 Anzeigen vor. Erfahrungsgemäß wird der Diebstahl oftmals erst einige Tage bis Wochen nach der eigentlichen Tat bemerkt und angezeigt.

Zeugen, die verdächtige Beobachtungen auf Friedhöfen machen, werden gebeten sich sofort mit der Polizei unter 110 in Verbindung zu setzen.

Bei Hinweise zu den zurückliegenden Taten wenden sie sich bitte an die Polizei in Kamen unter der Rufnummer 02307 921 3220 oder 921 0.

---

# Handgreiflicher Streit unter Verwandten auf dem Bergkamener Wochenmarkt

Der Wochenmarkt in Bergkamen, aus polizeilicher Sicht eher unauffällig, wurde heute (17.08.2017) Austragungsort eines Familienstreites. Die beiden polizeibekanntes, arabischen Familien aus Bergkamen und Remscheid streiten derzeit in einer familieninternen Angelegenheit. Bereits am Vorabend soll es vor dem Haus der Bergkamener Familie zu Bedrohungen durch die weitläufige Verwandtschaft aus Remscheid gekommen sein. Dieser Sachverhalt war bisher nicht zur Anzeige gebracht worden.

Heute trafen dann das Ehepaar und drei Söhne aus Remscheid auf dem Wochenmarkt auf das Ehepaar aus Bergkamen. Nach bisher vorliegenden Erkenntnissen haben die Mitglieder der fünfköpfigen Familie das Ehepaar angegriffen und geschlagen.

Eine Polizeistreife, die nach einem angezeigten Taschendiebstahl zur Verhinderung weiterer Straftaten dort unterwegs war, wurde von Marktbesuchern aufmerksam gemacht und griff unter Hinzuziehung weiterer Einsatzkräfte in den Streit ein. Die fünf Angreifer wurden zunächst zur weiteren Klärung des Sachverhaltes zur Wache gebracht.

„Nach Vernehmung und normenverdeutlichenden Ansprachen wurden sie wieder entlassen“, berichtet die Polizei.

---

# Unfall auf der A1 mit drei beteiligten Lkw – ein Schwer- und ein Leichtverletzter

Bei einem Verkehrsunfall auf der A 1 sind am Dienstagmittag zwei Männer verletzt worden. An dem Verkehrsunfall waren drei Lkw beteiligt.

Zum Unfallzeitpunkt gegen 14.15 Uhr war ein 57-jähriger Mann aus Drachhausen mit seinem Lkw in Fahrtrichtung Köln unterwegs. Zwischen den Anschlussstellen Kamen-Zentrum und Unna musste er wegen des hohen Verkehrsaufkommens seine Fahrt verlangsamen. Dies bemerkte ein hinter ihm fahrender 54-jähriger Lkw-Fahrer aus Dortmund und drosselte ebenfalls seine Geschwindigkeit. Ein darauf folgender 23-jähriger Mann aus Polen wiederum bemerkte das Abbremsen offenbar zu spät. Aus bislang ungeklärter Ursache fuhr er mit seinem Gespann auf den „Vordermann“ auf. Der 54-Jährige versuchte offenbar noch eine Kollision mit dem Fahrzeug des 57-Jährigen zu vermeiden und lenkte nach links. Trotzdem prallte er gegen das Heck des vorausfahrenden Fahrzeugs und sein Lkw wurde anschließend nach links in die Mittelschutzplanke geschleudert, wo es stehen blieb.

Bei dem Unfall wurden der 54-Jährige schwer und der 23-Jährige leicht verletzt. Ein Rettungswagen brachte den Mann aus Drachhausen in ein nahegelegenes Krankenhaus.

Den entstandenen Sachschaden schätzt die Polizei auf ca. 12.000 Euro.

Der Verkehr auf der A 1 musste während der Unfallaufnahme über die mittlere Spur geführt werden. Die Sperrung des rechten und linken Fahrstreifens wurde gegen 16 Uhr aufgehoben.

---

# **Alkoholdieb aus Bergkamen festgenommen – Er hatte auch Drogen dabei**

Einen Ladendieb nahm die Polizei am Dienstag, 15. August, in einem Supermarkt an der Dortmunder Straße in Hamm-Herringen fest. Der 26-jährige Mann aus Bergkamen hatte dort gegen 15.50 Uhr mehrere Flaschen Alkohol gestohlen und wurde dabei von der Marktleiterin erwischt.

Sie alarmierte die Polizei. Die Beamten stellten bei der Überprüfung des Diebes fest, dass gegen ihn ein Untersuchungshaftbefehl wegen Erschleichen von Leistungen vorlag. Zudem hatte er noch Betäubungsmittel bei sich. Ihn erwarten nun zwei weitere Strafverfahren. Der Festgenommene wurde ins Polizeigewahrsam gebracht.

---

# **Unbekannter stiehlt 83-jährigen Frau die Geldbörse und hebt Bargeld ab**

Öffentlichkeitsfahndung der Kreispolizei Unna.



## Öffentlichkeitsfahndung

Wer kennt den abgebildeten  
Geldabheber?

Am 11. November 2016 entwendete ein unbekannter Täter die Geldbörse einer 83-jährigen Unnaerin aus deren Einkaufstasche, während diese gerade in einem Discountmarkt an der Hansastraße einkaufte. Anschließend hob ein noch unbekannter männlicher Täter mit der im Portemonnaie enthaltenen Debitkarte der Seniorin Bargeld an einem Geldautomaten ab.

Auf Beschluss des Amtsgerichts Dortmund veröffentlicht die Polizei nun ein Foto des Geldabhebers. Wer kennt den abgebildeten Mann? Hinweise bitte an die Polizei in Unna unter der Rufnummer 02303 921 3120 oder 921 0.

---

## **Autofahrerin geriet auf der Husemann-Straße beim Bremsen ins Schleudern**

Am Samstagmittag fuhr gegen 12.25 Uhr laut Polizei eine 49-jährige Bergkamenerin auf der Erich-Ollenhauer-Straße in

Richtung Fritz-Husemann-Straße. An der Kreuzung Hegelstraße wollte sie geradeaus weiterfahren. Ihr kam dort ein 46-jähriger Bergkamener entgegen, der seinerseits nach links in die Hegelstraße abbiegen wollte. Als er auf die Kreuzung zufuhr und sein Fahrzeug abbremste, erschrak die 49-Jährige und machte eine Vollbremsung. Ihr Fahrzeug geriet dabei ins Schleudern und prallte gegen den PKW des 46-Jährigen. Verletzt wurde niemand, aber es entstand ein Sachschaden von etwa 7 000 Euro.

---

## **Nissan überschlägt sich auf der Bambergstraße – Fahrerin offensichtlich betrunken**

Am Freitag fuhr gegen 22.50 Uhr eine 62-jährige Bergkamenerin mit einem Nissan auf der Bambergstraße in Fahrtrichtung Kamen. Im Verlaufe der Fahrt kam das Fahrzeug von der Fahrbahn ab, kollidierte mit einem am Straßenrand geparkten Pkw, überschlug sich und kam auf dem Fahrzeugdach liegend zum Stehen. Die Fahrzeugführerin erlitt hierbei leichte Verletzungen und wurde mittels eines Rettungswagens in ein Krankenhaus zugeführt. Es entstand an beiden beteiligten Fahrzeugen Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 9000 Euro. Da die Fahrzeugführerin während der Fahrt augenscheinlich unter Alkoholeinfluss stand, wurde die Entnahme einer Blutprobe angeordnet.

---



# Tödlicher Verkehrsunfall auf der A 1: Weitere Zeugen und möglicher Unfallbeteiligter gesucht

Auf der A 1 hat sich in der Nacht zu Donnerstag (20. Juli) ein tödlicher Verkehrsunfall ereignet. Die Polizei sucht nun weitere Zeugen und einen möglichen Unfallbeteiligten.

Binnen weniger Minuten waren es zwei Unfälle, die der Polizei im Westhofener Kreuz gemeldet wurden. Zunächst rückten die Beamten kurz vor Mitternacht zu einem Sachschadensunfall mit einem beteiligten Sattelzug aus. Dieser war aus bislang ungeklärter Ursache von der Parallelfahrbahn zur A 45 abgekommen und in die Schutzplanke geraten, die die Parallel- von der Hauptfahrbahn trennt.

Ersten Zeugenaussagen zufolge verließ der Fahrer daraufhin sein Führerhaus, wurde dann jedoch aus den Augen verloren.

Kurze Zeit später traf an der Unfallstelle ein 38-jähriger Mann aus Remscheid mit seinem BMW ein. Dieser berichtete, er sei kurz vor der Unfallstelle offenbar über einen Gegenstand gefahren. Die Beamten mussten jedoch an der zweiten Unfallstelle feststellen, dass der Wagen auf dem linken Fahrstreifen der Hauptfahrbahn offenbar einen Mann überfahren hatte. Die Person starb an der Unfallstelle.

Ob es sich dabei um den 49-jährigen Fahrer des Lkw aus Litauen handelt, ist bislang noch nicht hundertprozentig geklärt.

Ebenfalls ungeklärt ist, ob der Mann möglicherweise zuvor bereits auf der Fahrbahn lag und/oder von einem weiteren Pkw angefahren worden war. An der Unfallstelle fanden die Beamten mindestens ein Fahrzeugteil eines schwarzen VW Passat ab

Baujahr 2015.

Die Unfallermittlungen dauern weiterhin an.

Daher sucht die Polizei nun nicht nur Zeugen, die Angaben zum Hergang der beiden Unfälle machen können, sondern auch nach Hinweisen auf den beschädigten VW und seinen Fahrer bzw. die Fahrerin sowie eine mögliche Beteiligung eines solchen Fahrzeugs. Zeugen werden gebeten sich bei der Autobahnpolizeiwache in Hagen unter Tel. 0231/132-4621 zu melden.